

Denkkreis und Gefühlsbereich erweitern kann, die ihnen Freude bereitet und gleichzeitig ihre Fähigkeit zur Wirklichkeitserkenntnis stärkt und schärft. Das wird besonders deutlich in vielen Gesangskompositionen vom Lied bis zur Kantate; es wurden Texte ausgewählt, mit deren Vertonung die Komponisten zu Verkündern der humanistischen Ziele unseres Staates werden. Manche Texte des sozialistischen Aufbaus, der Solidarität mit dem vietnamesischen Volke, der Verbundenheit mit dem Sowjetvolk besonders in diesem Jahr der 50. Wiederkehr der Oktoberrevolution haben durch die musikalische Einkleidung eine Eindringlichkeit erhalten, die Tausende und manchmal Hunderttausende von Menschen empfinden. Aber auch in der textfreien reinen Instrumentalmusik sind humane und gleichzeitig auf-rüttelnde, tiefempfundene Schöpfungen entstanden, die vom Reichtum und der Vielfalt des Erlebens in unserem sozialistischen Lande zeugen.

In unserer Republik wächst also eine neue lebensvolle und vielfältige Musik heran. Das Leben in unserer DDR ist in seiner aufregenden Kraft und Vielfalt Quelle für ein weitverzweigtes musikalisches Schaffen. Es wird seitens unserer Regierung alles getan, um jenen Prozeß zu beschleunigen, der die uralte Spaltung zwischen Künstlern und Volk, wie sie die Klassengesellschaften geschaffen hatten, überwindet. Unser Staat gewährt Musik und Musikern und auch der Musikerziehung und -bildung eine beispiellose *materielle* Hilfe. Darüberhinaus aber bildet das Leben in unserer Republik die schönste *ideelle* Grundlage für Kunst und Kunstschaffende. Es entsteht eine neue Einheit zwischen Kunstschaffenden und Kunstaufnehmenden. Man denke an all die bestehenden engen Verbindungen zwischen Berufs- und Laienmusikern (z. B. mit Brigaden in Betrieben), an die jährlich zunehmende Anzahl neuer Konzertbesucher, an die ständig steigenden Verkaufsziffern von Schallplatten guter klassischer und auch neuerer Musik. Zwischen dem Ministerium für Volksbildung, dem Ministerium für Kultur und dem Verband Deutscher Komponisten und Musikwissenschaftler wurde ein Arbeitsvertrag über die musikalische Ausbildung und Erziehung abgeschlossen — für die musikalische Entwicklung unserer jungen Generation, für die Entfaltung ihrer Singefreudigkeit ein wahrhaft beispielgebendes Ereignis.

Genossen,- als Künstler möchte ich hier an dieser Stelle mit Dankbarkeit erklären: Unsere Deutsche Demokratische Republik bietet mir wie anderen Künstlern unbegrenzte Möglichkeiten, mich als schöpferischer Mensch zu entwickeln. An uns sozialistische Künstler werden fast täglich Anfragen gerichtet, Musik für werktätige Menschen zu schreiben. Wie ein Künstler